

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Klimaschutzinitiative in der Gemeinde Essen (Oldenburg):

Sanierung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet Essen (Oldenburg) unter Verwendung von LED-Leuchten, Abschnitt 4

Förderkennzeichen: 67K18840

Laufzeit: 01.03.2022 bis 28.03.2023

Die alten unwirtschaftlichen Beleuchtungsanlagen in verschiedenen Gebieten in der Gemeinde Essen (Oldenburg) sollen auch wegen der geringen Umweltverträglichkeit gegen modernste Technik ausgetauscht werden.

Ein Gutachten hat gezeigt, dass die Maßnahme eine schnelle Amortisation aufweist. Nach Einsatz der LED Technologie soll neben der Energieersparnis auch die bessere Lichtausbeute und ein besseres Farbspektrum zum höheren Sicherheitsgefühl der Bürger beitragen.

Dieser Förderantrag beinhaltet die Sanierung der Beleuchtung in den nachfolgend genannten Straßen in der Gemeinde Essen (Oldenburg):

Koppelstraße, Schulzentrum Oberschule, Flämische Straße, Windmühlenweg, Kastanienweg, Kiefernweg, Birkenweg

Es handelt sich insgesamt um den Austausch von ca. 77 Stück Leuchtköpfen.

www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages